



## ERMLANDBRIEFE.

Die katholischen *ERMLANDBRIEFE* werden seit 1947 herausgegeben. Zur Ermlandfamilie gehören die deutschen Katholiken aus der Diözese Ermland, die nach dem Zweiten Weltkrieg aus der Heimat vertrieben wurden, geflohen oder ausgesiedelt sind. Zu der katholischen Gemeinschaft gehören auch deren Nachkommen, die sich der Geschichte, Tradition und dem Ermland verbunden fühlen. Sie leben zerstreut in ganz Deutschland und der weiten Welt. Zur Ermlandfamilie gehören ebenso die noch heute in der Kirchenprovinz der Erzdiozese Ermland und der Enklave Königsberg lebenden Katholiken deutscher Abstammung. Von 1929 bis zur Neuordnung der Bistumsgrenzen durch den Vatikan war die Diözese Ermland deckungsgleich mit der Provinz Ostpreußen. Aufgabe der Ermlandfamilie ist die Pflege und zeitgemäße Weitergabe des religiösen und kulturellen Erbes, der Dienst an Not leidenden Ermländern und die dem Frieden dienende Begegnung mit den östlichen Nachbarn. Dieser Aufgabe dienen unter anderem Wallfahrten, Treffen, Tagungen für Kinder, Jugendliche, Familien, Senioren sowie Jugendbegegnungen. Die Zeitschrift *ERMLANDBRIEFE* ist ein wichtiges Bindeglied zu den Ermländern in aller Welt.

## Geschichte.

### Diözese Ermland im Jahr 1243 gegründet

Das Ermland ist eine historische Landschaft im ehemaligen Ostpreußen. Die Diözese Ermland, die größte der vier 1243 im Deutschordensland Preußen gegründeten Diözesen, schloss im Westen Elbing und im Norden Königsberg ein und grenzte im Osten an Litauen und im Süden an Polen. Das Fürstbistum (Hochstift) Ermland, ein Drittel der Diözese, war bis 1772 ein weltliches Herrschaftsgebiet, über das bis 1464 der Deutsche Orden und danach der polnische König die Schutzherrschaft ausübte. Nach der Reformation erlangte der Bischof von Ermland im Laufe der Zeit die geistliche Jurisdiktion über die Diözese Samland und Teile der Diözesen Pomesanien und Kulm. Seit 1929 deckten sich die Grenzen der Diözese Ermland mit denen der preußischen Provinz Ostpreußen. Im Zuge der Neuordnung der ehemals ostdeutschen Diözesen wurde im Jahr 1972 die nun polnische Diözese Ermland/Warmia dem Erzbistum Warschau unterstellt. 1992 ist sie zur Erzdiözese mit den Suffraganbistümern Elbing / Elbląg und Lyck / Elk erhoben worden. Das Königsberger Gebiet gehört seitdem zum Erzbistum Moskau.

### Herausgeber

Ermlandfamilie e. V.  
Ermlandweg 22  
48159 Münster  
Verantwortlich: Norbert Block

### Druckauflage

17.000 Exemplare

### Postvertrieb

15.226 Exemplare  
II. Quartal 2017

### Umfang

24-32 Seiten

### Heftformat

246 x 339 mm (B x H)

### Satzspiegel

266 x 312 mm (B x H)

### Erscheinung

dreimal jährlich

## Terminkalender 2018.

Erscheinungstage und Anzeigenschlusstermine  
ERMLANDBRIEFE.

Ausgabe	Erscheinungsdatum	Anzeigenschluss / Druckunterlagenschluss
1/2018	12. März 2018	26. Februar 2018 5. März 2018
2/2018	9. Juli 2018	25. Juni 2018 2. Juli 2018
3/2018	12. November 2018	29. Oktober 2018 5. November 2018

## Beilagen.

Basis-Preis	Jan. - Jun. Sep.	bis 20g	73 EUR / Tsd.
Sonder-Preis	Jul. - Aug.	bis 20g	68 EUR / Tsd.
Premium-Preis	Okt. - Dez.	bis 20g	78 EUR / Tsd.

zzgl. 5 EUR / Tsd. je weitere angefangene 5g  
Alle Preise zzgl. jeweils gültiger MwSt.

Der Herausgeber behält sich die Entscheidung vor, die Schaltung von Beilagen - unterjährig - nicht weiter fort zu führen. Beilagenaufträge sind erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und deren Billigung bindend. Daher benötigen wir spätestens vier Wochen vor Erscheinen zwei verbindliche Muster.

Einzelblätter in den Formaten DIN A5 bis DIN A4 müssen ein Flächengewicht von mindestens 120 g/m<sup>2</sup> aufweisen, DIN A6 mindestens 170 g/m<sup>2</sup>.

Mindestformat: DIN A6 (105 x 148 mm), Höchstformat: 240 x 330 mm  
Größere Formate müssen gefalzt angeliefert werden.

### Anlieferung

Anlieferung acht Tage vor Erscheinen frei Druckerei.

Weitere allgemeine Vorgaben zu Beilagen siehe Seite 11

## Anzeigen. Formate. Preise. Daten.

1/1 Seite B: 226 mm H: 312 mm		1.000 EUR
1/2 Seite hoch B: 110 mm H: 312 mm		600 EUR
1/2 Seite quer B: 226 mm H: 156 mm		600 EUR
1/4 Seite hoch B: 52 mm H: 312 mm		400 EUR

B = Breite  
H = Höhe

1/4 Seite quer B: 226 mm H: 78 mm		400 EUR
1/4 Seite Ecke B: 110 mm H: 156 mm		400 EUR
variable Formate	1-spaltig: B = 52 2-spaltig: B = 110 3-spaltig: B = 168 4-spaltig: B = 226	auf Anfrage

### Malstaffel

2 Anzeigen 5 %  
4 Anzeigen 10 %

Alle Preise zzgl. jeweils gültiger MwSt.  
Agenturprovision: 15 %

Allgemeine technische Daten siehe Seite 42